

Tag der Regionen

Dankeschön für diesen Tag der Regionen

Zum zehnten Mal haben die Menschen der Hohen Börde zusammen und mit ihren Gästen den „Tag der Regionen“ gefeiert. Das Motto des bundesweiten Aktionstages lautete in diesem Jahr „Das Leben im Dorf lassen – für die Zukunft der Stadt“.

Der bunte Veranstaltungsreigen in nahezu allen Ortschaften reichte vom

12. September bis zum 10. Oktober. Bürger, Vereine, Kirchengemeinden, Unternehmen und Kommunalpolitiker hatten ein Potpourri von Festen, Bauernmärkten, von Treffen, Kulturereignissen und Begegnungsmöglichkeiten im Zeichen des Miteinanders auf dem Dorfe vorbereitet. Die Gemeinde feiert den „Tag der Regionen“ traditi-

onell in allen Dörfern, dort, wo das Leben zu Hause ist. Gemeindebürgermeisterin Steffi Trittel erklärte: „Der Tag der Regionen bei uns ist ohne die Unterstützung vieler Menschen, die ihre Freizeit für die Durchführung und Mitwirkung an den Veranstaltungen sinnvoll und uneigennützig gestalten, nicht möglich. Dafür danke ich Allen, die Jahr

für Jahr im Herbst diesen wunderschönen Strauß interessanter Begegnungen und Ereignisse knüpfen.“ Neben einer kleinen Fotoschau in dieser Ausgabe finden Interessierte weitere Impressionen vom Tag der Regionen in der Hohen Börde im Internet auf www.hoheboerde.de.



Das Holunderkontor begrüßte seine Gäste zu einem Workshop.